

Outcrop Silver & Gold: Update zur Exploration und zu den metallurgischen Studien bei Santa Ana

23.02.2022 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 23. Februar 2022 - [Outcrop Silver & Gold Corp.](#) (TSXV: OCG, OTCQX: OCGSF, DE: MRG1) (Outcrop) freut sich, ein Update zum Explorationsprogramm und zu den laufenden metallurgischen Testarbeiten auf dem zu 100 % unternehmenseigenen hochgradigen Silberprojekt Santa Ana in Kolumbien bereitzustellen. Outcrop hat eine Studie über Flüssigkeitseinschlüsse abgeschlossen und mit einer LiDAR-Vermessung auf 19.000 Hektar begonnen, um neue Gangziele zu generieren. Outcrop hat auch vier Sammelproben aus den Erzfällen Ivana und Megapozo vorbereitet, die für erste metallurgische Testarbeiten im Rahmen einer ersten Ressourcenschätzung, die bis Ende des Jahres abgeschlossen werden soll, an SGS geschickt werden.

Die wichtigsten Punkte

- Kartierungen und Beprobungen der Schürfgräben und Aufschlüsse zeigen, dass sich das Erzgangsystem El Dorado weitere 700 Meter nördlich des Erzfalls Dorado erstreckt und aus mindestens zwei subparallelen Gängen besteht. Die Beprobung von Aufschlüssen und Lesesteinen über Tage lieferte Gold- und Silbergehalte von bis zu 29 g/t Au und 3.838 g/t Ag im Zielgebiet Dorado North.
- Ein zweites Bohrgerät wurde südlich der historischen Minen Santa Ana eingesetzt, um das neue Ziel Isabela abzubohren.
- Flüssigkeitseinschlussstudien und mineralogische Studien an sieben Proben aus Bohrkernen und Aufschlüssen ergaben Temperaturen und Salzgehalte, die mit einem mesothermalen, orogenen Gangsystem übereinstimmen, was darauf hindeutet, dass sich die Mineralisierung bis in große Tiefen erstrecken könnte.
- Mineralogische Untersuchungen ergaben, dass die wichtigsten silberhaltigen Phasen Tetraedrit, Akanthit, gediegenes Silber und silberhaltiges Elektrum sind. Es wurde festgestellt, dass die silberhaltigen Phasen frühe Pyrit-, Sphalerit- und Bleiglanzbildungen umfassen oder Klüfte in diesen füllen, was auf eine gute metallurgische Ausbeute durch konventionelles Mahlen schließen lässt.
- MPX Geophysics begann mit einer LiDAR-Vermessung über 19.000 Hektar, um die Bohransatzpunkte genauer zu lokalisieren und die regionale Exploration voranzutreiben. Das hochauflösende LiDAR-DTM ist in der Lage, die Vegetation zu durchdringen, was die Kartierung von Gangstrukturen und alten Grubenbauen ermöglicht. Dies wird den Prozess der Zielerstellung erheblich verbessern.
- In Vorbereitung einer ersten Ressourcenschätzung bis zum Jahresende wurden vier 50-kg-Proben mit hohen und niedrigen Gehalten aus den Erzfällen Ivana und Megapozo für metallurgische Tests bei SGS ausgewählt. Vorläufige metallurgische Testergebnisse werden bis Ende März erwartet.

Mit der Hinzunahme des zweiten Bohrgeräts auf Isabela und der kürzlichen Bestätigung von zwei parallelen Gängen in El Dorado erwarten wir, dass wir in den kommenden Monaten einen stetigen Fluss an Bohrergebnissen erhalten werden, kommentiert Jesus Velador, Vice President of Exploration. Darüber hinaus sind wir zuversichtlich, dass die neuen Flüssigkeitseinschlüsse, LiDAR- und metallurgischen Initiativen unser Wissen über unsere Entdeckung Santa Ana erweitern werden, um die Exploration und Ressourcenschätzung zu erleichtern.

Outcrop erwartet, dass es sein Inventar an hochgradigen Erzfällen durch die Generierung und Überprüfung zahlreicher hochwertiger Ziele in unserem bezirksweiten Konzessionsgebiet weiter ausbauen wird, fügt Joseph Hebert, Chief Executive Officer, hinzu. Die Erweiterung von Dorado vergrößert das potenzielle Ressourcengebiet für einen konformen ersten Ressourcenbericht vor Ende 2022. Dorado North und La Isabela sind nur die ersten beiden von zahlreichen zusätzlichen Zielen, für die vor Kurzem auf zusätzlichen 5.046 Hektar Bohrgenehmigungen erteilt wurden.

El Dorado und Isabela

Geologische Kartierungen und Beprobungen von Schürfgräben, Aufschlüssen und Lesesteinen aus Gängen bei El Dorado ergaben, dass das Gebiet ein System mit zwei bis drei subparallelen, steil einfallenden Gängen umfasst. Die bisher erhaltenen Analyseergebnisse zeigen Gold- und Silbergehalte von bis zu 29 g/t Au und 3.838 g/t Ag im Gebiet El Dorado. Ein Bohrgerät ist auf dem nördlichen Ziel El Dorado in Betrieb und erkundet die Erzgänge El Dorado und Dorado East. Ein zweites Bohrgerät befindet sich im Süden und bohrt auf dem Ziel Isabella (Abbildungen 1 und 2). In den kommenden Monaten wird ein stetiger Fluss von Bohrergebnissen erwartet.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/64358/Outcrop_February232022_DEPRcom.001.png

Abbildung 1 - Gesteinsproben entlang des Erzganges El Dorado nördlich des Erzfalls El Dorado.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/64358/Outcrop_February232022_DEPRcom.002.png

Abbildung 2 - Entdeckte Erzfälle und neue Ziele bei Santa Ana. Auf Dorado North und La Isabela wird zurzeit gebohrt.

Flüssigkeitseinschlüsse

Tawn Albinson, ein renommierter Experte für Flüssigkeitseinschlüsse, analysierte sieben Gangproben, um die Flüssigkeitseinschlüsse und den mineralogischen Charakter der Gänge zu bestimmen. Die umfassende Studie ergab, dass die Flüssigkeitstemperaturen und Salzgehalte mit mesothermalen Gängen des orogenen Typs übereinstimmen. Mesothermale Gänge können ein erhebliches Tiefenpotenzial aufweisen.

Es wurde beobachtet, dass die wichtigsten silberhaltigen Phasen Tetraedrit, Akanthit, gediegenes Silber und Elektrum die Ränder auf frühen Pyrit-, Sphalerit- und Bleiglanzbildungen bilden und Klüfte in diesen ausfüllen. Dieser in einer Spätphase ausgebildete Mineralhabitus kann auf eine gute Silbergewinnung durch konventionelle Mahlverfahren hindeuten.

LiDAR (Light Detection and Ranging)

MPX Geophysics hat mit einer LiDAR-Vermessung über 19.000 Hektar des Projektgebiets begonnen. Mit der Vermessung werden zwei Ziele verfolgt: zum einen die Erstellung genauerer und präziserer 3D-Modelle durch die exakte Lokalisierung der Bohransatzpunkte und zum anderen die Unterstützung der Zielerstellung durch die Identifizierung der Gangverläufe, der Lineamente und der alten Grubenbaue. LiDAR verwendet einen Laserscanner, der die Vegetation durchdringt und ein hochauflösendes Modell des Geländes erstellt. Die Untersuchung wird einen 16,5 Kilometer langen Gangverlauf abdecken, der sich von El Dorado im Norden bis zur Frias-Mine im Süden erstreckt.

Metallurgische Testarbeiten

Outcrop bereitete vier Sammelproben aus den Erzfällen Ivana und Megapozo aus groben Laborabfällen vor (zwei Sammelproben pro Erzfall). Jede Sammelprobe wiegt etwa 50 Kilogramm und die Proben repräsentieren zwei Domänen: eine hochgradige Domäne und eine niedrighaltige Domäne. Die hochgradige Domäne entspricht dem Durchschnittsgehalt des Erzfalls, während die niedrighaltige Domäne 200 g/t Ag_{Aq} enthält, dem von Outcrop verwendeten Schwellengehalt zur Definition signifikanter Silberäquivalentgehalte. Die vier Sammelproben wurden an SGS Colombia geschickt und wir erwarten die Ergebnisse bis Ende März.

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle

Die Kernproben wurden zur Aufbereitung entweder an die Einrichtung von Actlabs in Medellin oder an die Einrichtung von ALS Chemex in Medellin und dann zur Analyse an das Labor von ALS Chemex in Toronto oder Lima (Peru) geschickt. Im Einklang mit den Best Practice-Verfahren zur Qualitätskontrolle werden alle zwanzig Proben etwa drei Kontrollproben eingefügt (eine Leerprobe, eine Standardprobe und ein Feldduplikat). Die Proben wurden mittels eines Standard-Brandprobenverfahrens mit gravimetrischem Abschlussverfahren auf Gold analysiert, wobei eine 50-Gramm-Probe verwendet wurde. Die geochemische Multi-Element-Analyse erfolgt mittels ICP-MS-Methode, wobei entweder Königswasser (ME-MS41) oder ein Aufschluss mit vier Säuren (ME-MS61) verwendet wurde. Der Vergleich mit den Kontrollproben und deren Standardabweichungen zeigt eine akzeptable Genauigkeit der Tests und keine nachweisbare Kontamination.

Über Santa Ana

Das zu 100 % unternehmenseigene Projekt Santa Ana erstreckt sich über 36.000 Hektar im nördlichen kolumbianischen Departamento Tolima, 190 Kilometer von Bogota entfernt. Das Projekt besteht aus fünf oder mehr parallelen Erzgangssystemen mit regionaler Bedeutung, die sich über einen 12 km breiten und 30 km langen Trend erstrecken. Das Projekt Santa Ana umfasst einen bedeutenden Teil des Mariquita-Distrikts, in dem Aufzeichnungen über den Bergbau bis mindestens 1585 zurückreichen. Der Mariquita-Distrikt ist der hochgradigste primäre Silberdistrikt in Kolumbien, mit historischen Silbergehalten, die Berichten zufolge zu den höchsten in Lateinamerika gehören und aus Dutzenden von Minen stammen. Historische Abbautiefen unterstützen ein geologisches und Explorationsmodell für gemischte mesothermale und epithermale Erzgangssysteme mit einer Mineralisierung, die sich wahrscheinlich bis in große Tiefe erstreckt. Bei Santa Ana ist es unwahrscheinlich, dass es eine scharfe Höhenbeschränkung gibt, wie dies bei hochgradigen Zonen in vielen epithermalen Systemen ohne mesozonale Komponente üblich ist.

Im Kernprojekt Royal Santa Ana, das sich an der nördlichen Seite von nur einem der regionalen Erzgangssysteme unter der Kontrolle von Outcrop befindet, wurden sieben hochgradige Erzgänge entdeckt. Es sind dies La Ivana - Hangende und Liegendes - (Erzgangssystem La Porfia), San Antonio, Roberto Tovar, San Juan (Royal Santa Ana Erzgangssysteme), El Dorado (Erzgangssysteme El Dorado und El Paraiso) und Megapozo (Erzgangssystem El Paraiso). Die Zonen enthalten in der Regel jeweils mehrere parallele Erzgänge. Die Erzgänge können sowohl eine hochgradige Silber- als auch eine hochgradige Goldmineralisierung aufweisen und aufweisen, und niedriggradige Adern scheinen mit häufigeren hochgradigen Adern verbunden zu sein.

Die Bohrarbeiten von Outcrop deuten an, dass sich Mineralisierung ab der Oberfläche oder nahe der Oberfläche bis in Tiefen von mindestens 300 Metern erstreckt. Insgesamt sind mehr als 60 Kilometer kartierter oder vermuteter Erzgangzonen im Projekt Santa Ana enthalten. Die Mine Frias im südlichen Teil des Projekts, 12 Kilometer südlich der Minen Royal Santa Ana, produzierte 7,8 Millionen Silberunzen zu einer Rückgewinnungsrate von 1,3 kg Ag/t nach der Produktion in der spanischen Kolonialzeit. Die Mine Frias gilt als ein Analogmodell zu jedem der sieben, bisher von Outcrop entdeckten Erzgängen. Outcrop entwickelte zahlreiche Zielgebiete im Norden, einschließlich North Eldorado, das die nördlichen Erweiterungen von sieben Erzgängen in Royal Santa Ana über mehr als einen Kilometer umfasst. North Eldorado zeigt hohe Gehalte von mehr als 3 kg Ag/t. Zwischen den Minen Royal Santa Ana und Frias wurden Erzgänge um 2,8 Kilometer nach Süden erweitert und lieferten starke Bohrziele in den Erzgängen Espiritu Santo, Maras und El Christo, die hohe Gehalte von bis zu 5,5 kg Ag/t aufweisen. Diese Erzgänge haben Mächtigkeiten von 2,8 bis zu 4 Metern.

Über Outcrop

Outcrops Explorationsarbeiten auf fünf Silber- und Goldexplorationsprojekten mit erstklassigem Entdeckungspotenzial in Kolumbien schreiten schnell voran. Zurzeit erbohrt und expandiert Outcrop den historischen, hochgradigen Silberbezirk Santa Ana. Diese Projekte werden von einem sehr disziplinierten, erprobten Expertenteam mit jahrzehntelanger Erfahrung in Kolumbien vorangetrieben

Qualifizierter Sachverständiger

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Joseph P. Hebert, President und Chief Executive Officer von Outcrop, in seiner Eigenschaft als ein qualifizierter Sachverständiger gemäß NI 43-101 genehmigt.

FÜR DAS BOARD OF DIRECTORS

[Outcrop Silver & Gold Corp.](#)

Joseph P Hebert, Chief Executive Officer
+1 775 340 0450
joseph.hebert@outcropsilverandgold.com
www.outcropsilverandgold.com

Mars Investor Relations
+1 647 557 6640
ocg@marsinvestorrelations.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als

Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung. Bestimmte Informationen in dieser Pressemitteilung stellen zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze dar. Im Allgemeinen können zukunftsgerichtete Informationen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie potenziell, wir glauben oder Variationen solcher Wörter und Ausdrücke oder durch Aussagen, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreten werden, identifiziert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Abgabe solcher Aussagen und unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, das Aktivitätsniveau, die Leistung oder die Erfolge von Outcrop wesentlich von denen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Dazu gehören unter anderem der Erhalt aller erforderlichen behördlichen Genehmigungen; Kapitalausgaben und andere Kosten; Finanzierungs- und zusätzliche Kapitalanforderungen; der Abschluss von Due-Diligence-Prüfungen; die allgemeine Wirtschafts-, Markt- und Geschäftslage; neue Gesetze; Ungewissheiten, die sich aus möglichen Verzögerungen oder Änderungen von Plänen ergeben; politische Ungewissheiten und die Lage der Wertpapiermärkte im Allgemeinen. Obwohl sich das Management von Outcrop bemüht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen enthalten sind, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen können, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen bzw. zukunftsgerichtete Informationen nicht verlässlich sind. Outcrop hat nicht die Absicht, zukunftsgerichtete Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen, auf die hier Bezug genommen wird, zu aktualisieren, sofern dies nicht in den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert wird.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/528990--Outcrop-Silver-und-Gold--Update-zur-Exploration-und-zu-den-metallurgischen-Studien-bei-Santa-Ana.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).